

Informationen für Gruppen zur Planung

Liebe Lehrer/innen / Betreuer/innen / Pädagogen und Pädagogen,

wir freuen uns, dass Sie mit Ihrer Gruppe auf den Wacholderhof kommen. Hier ein paar allgemeine Hinweise im Vorfeld, damit Ihr Aufenthalt bei uns für alle Beteiligten möglichst reibungslos und schön verlaufen kann.

Zunächst eine **Packliste** mit Dingen, die zusätzlich zum üblichen Gepäck auf unserem Hof notwendig sind. Wir bitten Sie, diese möglichst vor der Reise auch bei den Kindern abzufragen.

- Schuhe: Hausschuhe, Flip-Flops oder Badeschlappen, feste Schuhe, ev. Gummistiefel
- Dreckel-Klamotten und eine Regenjacke (wasserdicht)
- warme Kleidung für die Abende am Lagerfeuer (Fleece- oder Wollpullover)
- Taschenlampe, wenn vorhanden, mit dem Namen des Kindes versehen
- nach Belieben und Bedarf können auch Spielzeug für draußen (Federball, Indiac, Tischtennis usw.) mitgebracht werden, einiges ist auf dem Hof auch vorhanden.

Unser pädagogisches Konzept

Möglichst nicht im Gepäck sein sollten: Handys, elektronisches Spielzeug und ähnliches. Während der pädagogisch betreuten Zeiten stellen wir ein Handydepot zur Verfügung. Die Zeit auf dem Wacholderhof bietet allen Gästen vielfältige Chancen für **Erlebnisse OHNE Handy & Co.**

Wir erwarten selbstverständlich, dass die Begleitpersonen sich zusammen mit den Kindern und Jugendlichen **aktiv und mit Interesse** an den vom Hof angebotenen Aktivitäten beteiligen. Sehr gut ist es auch, sich im Vorfeld mit Ihrer Klasse thematisch auf den Hofaufenthalt vorzubereiten.

Mithilfe beim Tischdecken und Vorbereiten der Mahlzeiten sowie Abräum- und Spüldienste gehören zu unserem **pädagogischen Konzept**. Wir stellen Ihnen hierfür Listen zum Einteilen der Dienste zur Verfügung. Auch das Beziehen der Betten bei der Ankunft soll die Kinder und Jugendlichen zur Selbstständigkeit erziehen. Wir gehen selbstverständlich davon aus, dass Sie – wo nötig - Hilfestellung geben und sicherstellen, dass auch alle Betten tatsächlich bezogen werden. Das Zusammenarbeiten und gemeinsame Lösen praktischer Aufgaben lässt immer wieder ganz neue Talente der Kinder zum Vorschein kommen. Dadurch erhalten Sie als Lehrkraft vielleicht auch einen neuen Blick auf die Fähigkeiten Ihrer Schüler?

Erfahrungsgemäß genießen die Kinder meist sehr das freie Spielen im Hofraum und die gemeinsam verbrachte Zeit. Sehr schön ist es aber auch, wenn Sie als Begleitperson für die Gestaltung der freien Zeit eine Spielidee „im Gepäck“ haben oder zum Beispiel für den Abend eine Geschichte zum Vorlesen oder ein paar Lieder zum Singen am Lagerfeuer vorbereiten. Sie schaffen damit **Gemeinschaftserlebnisse**, die sehr prägend sein können für die einzelnen Kinder.

Verantwortung und Sicherheit

Während und auch außerhalb der vom Hofteam betreuten Zeiten – auch nachts - bleiben Sie als Begleitpersonen **verantwortlich** für die Gruppe und die einzelnen Kinder.

Der Wacholderhof ist ein **landwirtschaftlicher Produktionsbetrieb** mit echten Tieren, Maschinen und Geräten. Um Gefahren für Menschen, Tiere und Material auszuschließen ist deshalb von den Erwachsenen eine **vermehrte Aufsicht** gefordert und von Seiten der Kinder eine gewisse **Disziplin** notwendig. Die **Hofregeln** werden wir am Anfang Ihres Besuchs mit der Gruppe besprechen und Sie als Begleitpersonen bitten, auf die Einhaltung zu achten.

Es ist Teil unseres pädagogischen Konzepts, dass die Kinder Natur in ihrer Ganzheit erleben dürfen. Wetter in jeder Form, auch mal schmutzig werden, kleinere Blessuren etc. sollten mit viel **Ruhe und Gelassenheit** angenommen werden.

Was sonst noch wichtig ist

Bitte klären Sie mit den Eltern, ob bestimmte Kinder unter Tierhaar-, Gräser- oder Lebensmittel-**Allergien** bzw. allergischem Asthma leiden und teilen Sie uns dies möglichst vorab mit. Wenn es in Ihrer Gruppe Kinder mit besomMoslems oder Vegetarier gibt sollten wir auch das vorher wissen.

Taschengeld brauchen die Kinder für ihren Aufenthalt bei uns übrigens nicht, es gibt hier weder Süßigkeiten noch Getränke zu kaufen und wir schätzen es sehr, wenn die Kinder ohne Chips und Süßigkeiten anreisen. Wir möchten, dass die Kinder auch tatsächlich Hunger haben bei den Mahlzeiten, denn dann schmeckt es umso besser.

Das **Essen** auf dem Hof ist wirklich sehr gut, das sagen uns die Gruppen immer wieder. Wir kochen jeden Tag frisch, wenn möglich mit eigenen Erzeugnissen - je nach Jahreszeit frisch vom Acker oder aus dem Gewächshaus - und zu über 80 % in Bio-Qualität. Die Getränke während des Tages (Mineralwasser, Quellwasser, eigener Apfelsaft, Kräutertee und Kaffee für die Erwachsenen) sind im Preis für die Mahlzeiten enthalten und immer in ausreichender Menge vorhanden.

Das **Hofteam** besteht aus einer ganzen Reihe von Personen. Wer die Hauptansprechperson während Ihres Aufenthalts sein wird, sagen wir Ihnen bei der Begrüßung auf dem Hof.

Wir versuchen immer, das gebuchte **Programm** auch tatsächlich durchzuführen. Manchmal macht uns die Witterung oder eine landwirtschaftliche Notwendigkeit einen Strich durch die Rechnung, wenn z.Bsp. die Kühe aus der Weide ausgebrochen sind. Nach Möglichkeit holen wir den Programmpunkt dann nach. In jedem Fall berechnen wir immer nur die tatsächlich stattgefundenen Programmpunkte.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, per Mail sind wir am leichtesten erreichbar. Schon jetzt wünschen wir Ihnen einen schönen, interessanten und erlebnisreichen Aufenthalt!